# Konfigurieren der Bereitstellungsparameter für die Serie SPA100

## Ziele

Bereitstellungsparameter steuern Resynchronisierungsaktionen, mit Ausnahme von Firmware-Upgrades.

In diesem Dokument wird erläutert, wie Sie Bereitstellungsparameter ändern können, um Anpassungen vorzunehmen, wenn bestimmte Resynchronisierungsaktionen durchgeführt werden.

## Anwendbare Geräte

SPA112 SPA122

### Schrittweise Vorgehensweise

Konfigurationsprofil

#### Provisioning

Configuration Profile			
Provision Enable:	yes 🔻	Resync On Reset:	yes 🔻
Resync Random Delay:	2	Resync At (HHmm):	
Resync At Random Delay:	600	Resync Periodic:	3600
Resync Error Retry Delay:	3600	Forced Resync Delay:	14400
Resync From SIP:	yes 🔻	Resync After Upgrade Attempt:	yes 🔻
Resync Trigger 1:			
Resync Trigger 2:			
Resync Fails On FNF:	yes 🔻		
Profile Rule:	/spa\$PSN.cfg		
Profile Rule B:			
Profile Rule C:			
Profile Rule D:			
Profile Name:		Profile Region:	
Log Resync Request Msg:	\$PN \$MAC Reque	sting resync \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH	
Log Resync Success Msg:	\$PN \$MAC Succe	ssful resync \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH	
Log Resync Failure Msg:	SPN \$MAC Resyn	c failed: \$ERR	
Report Rule:			
Firmware Upgrade			
Upgrade Enable:	yes 🔻		
Upgrade Error Retry Delay:	3600	Downgrade Rev Limit:	1
Upgrade Rule:			
Log Upgrade Request Msg:	SPN SMAC Reque	sting upgrade \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH	
Log Upgrade Success Msg:	SPN \$MAC Succe	ssful upgrade \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR	
Log Upgrade Failure Msg:	SPN \$MAC Upgrad	de failed: SERR	
License Keys:			
General Purpose Paramete	ers		
OPP R.			
GPP D.			
GPP C.			
GPP D.			
GPP E:			
GPP F:			
GPP G:			
GPP H:			
GPP I:			
GPP J:			
GPP K:			
GPP L:			
GPP M:			
GPP N:			
GPP 0:			
GPP P:			
Submit Cancel	Refresh		

Schritt 1: Wählen Sie Voice > Provisioning im Konfigurationsprogramm für Telefonadapter aus. Dadurch wird das Fenster *Provisioning (Bereitstellung*) geöffnet.

Provision Enable:	yes 🔻	Resync On Reset:	yes 🔻
Resync Random Delay:	2	Resync At (HHmm):	
Resync At Random Delay:	600	Resync Periodic:	3600
Resync Error Retry Delay:	3600	Forced Resync Delay:	14400
Resync From SIP: Resync Trigger 1: Resync Trigger 2: Resync Fails On FNF:	yes V yes V	Resync After Upgrade Attempt:	yes 🔻
Profile Rule: Profile Rule B: Profile Rule C: Profile Rule D:	/spa\$PSN.cfg		
Profile Name:		Profile Region:	

Schritt 2: Wählen Sie **Yes (Ja)** aus der Dropdown-Liste *Provivision Enable (Bereitstellung aktivieren)* aus.

Schritt 3: Wählen Sie **Yes (Ja)** aus der Dropdown-Liste *Resync On Reset (* Resynchronisierung *bei Zurücksetzen)* aus. Dies löst nach jedem Neustart eine Resynchronisierung aus.

**Hinweis:** Die Resynchronisierung wird nach Neustarts, die durch Parameteraktualisierungen oder Firmware-Upgrades verursacht werden, nicht ausgelöst.

Schritt 4: Geben Sie einen Wert für das Feld *Re-Synchronisierung mit zufälliger Verzögerung ein*. Der Standardwert ist 2.

**Hinweis:** Das Feld ist in Einheiten von 20 Sekunden (d. h. der Standardwert von 2 entspricht 40 Sekunden).

Schritt 5: Geben Sie einen Wert für das Feld *Re-Synchronisation ein*. Der Standardwert ist 3600 Sekunden.

**Hinweis:** Wenn im Feld *Resync Period* (*Resynchronisierungszeitraum*) Null eingegeben wird, wird die periodische Resynchronisierung deaktiviert.

Schritt 6: Geben Sie einen Wert für das Feld *"Resync Error Retry Delay*" ein. Der Standardwert ist 3600 Sekunden.

Schritt 7: Geben Sie einen Wert für das Feld "Forced Resync Delay" ein. Der Standardwert ist 14.400 Sekunden.

Configuration Profile			
Provision Enable:	yes 🔻	Resync On Reset:	yes 🔻
Resync Random Delay:	2	Resync At (HHmm):	
Resync At Random Delay:	600	Resync Periodic:	3600
Resync Error Retry Delay:	3600	Forced Resync Delay:	14400
Resync From SIP:	yes 🔻	Resync After Upgrade Attempt:	yes 🔻
Resync Trigger 1:			
Resync Trigger 2:			
Resync Fails On FNF:	yes 🔻		J
Profile Rule:	/spa\$PSN.cfg		
Profile Rule B:			
Profile Rule C:			
Profile Rule D:			
Profile Name:		Profile Region:	

Schritt 8: Wählen Sie **Yes (Ja)** aus der Dropdown-Liste *Resync From SIP* (Von SIP neu synchronisieren) aus.

Schritt 9: Aktivieren Sie Resync After Upgrade Attempts (Resynchronisierung nach Upgrade-Versuchen), um eine Resynchronisierung nach allen Firmware-Upgrade-Versuchen zu starten.

Schritt 10: Geben Sie Werte für die Felder Resync Trigger 1 und Resync Trigger 2 ein.

**Hinweis:** Wenn die logische Gleichung in diesen beiden Parametern TRUE ergibt, wird eine Resynchronisierung ausgelöst.

Schritt 11: Wählen Sie **Yes (Ja)** aus der Dropdown-Liste *Resync Fails on FNF* aus, um den Timer für die Resynchronisierung von Fehlern zu aktivieren, wenn eine nicht gefundene Antwort als fehlgeschlagener Resynchronisierungsversuch eingestuft wird.

Schritt 12: Klicken Sie auf die Schaltfläche Senden, um die Änderungen zu speichern.

#### Firmware-Upgrade

Schritt 1: Wählen Sie **Voice > Provisioning** im Konfigurationsprogramm für Telefonadapter aus. Dadurch wird das Fenster *Provisioning (Bereitstellung)* geöffnet.

irmware Upgrade		
Upgrade Enable:	yes 🔻	
Upgrade Error Retry Delay:	3600	Downgrade Rev Limit:
Upgrade Rule:		
Log Upgrade Request Msg:	\$PN \$MAC Requesting upgrade \$SCHEN	IE://\$SERVIP:\$PORT\$PATH
Log Upgrade Success Msg:	\$PN \$MAC Successful upgrade \$SCHEM	IE://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR
Log Upgrade Failure Msg:	\$PN \$MAC Upgrade failed: \$ERR	
License Keys:		

Schritt 2: Um Firmware-Upgrade-Vorgänge zu aktivieren, wählen Sie **Yes (Ja)** aus der Dropdown-Liste *Upgrade Enable (*Aktivieren *aktualisieren*) aus.

Schritt 3: Geben Sie im Feld *Upgrade Error Retry Delay* (Aktualisierungsfehler -Wiederholungsverzögerung) einen Wert ein, um das Wiederholungsintervall bei einem fehlgeschlagenen Aktualisierungsversuch festzulegen. Der Standardwert ist 3600 Sekunden.

Schritt 4: Geben Sie im Feld *Downgrade Rev Limit* einen Wert ein. Dadurch wird ein niedrigerer Grenzwert für die akzeptable Versionsnummer während eines Firmware-Upgrades oder -Downgrades erzwungen. Die Standardeinstellung ist leer.

Schritt 5: Geben Sie einen Wert in das Feld *Aktualisierungsregel ein*. Dieser Parameter definiert Upgrade-Bedingungen und zugehörige Firmware-URLs.

Firmware Upgrade Upgrade Enable:	yes 🔻	
Upgrade Error Retry Delay:	3600	Downgrade Rev Limit:
Upgrade Rule:		
Log Upgrade Request Msg:	SPN SMAC Requesting upgrade \$SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH	
Log Upgrade Success Msg:	SPN \$MAC Successful upgrade \$	SCHEME://\$SERVIP:\$PORT\$PATH \$ERR
Log Upgrade Failure Msg:	SPN \$MAC Upgrade failed: SERR	
License Keys:		

Schritt 6: Geben Sie einen Wert für das Feld *Log Upgrade Request Msg* (Protokollaktualisierungsanforderung anfordern) ein. Dies ist die Syslog-Meldung, die zu Beginn eines Firmware-Upgrade-Versuchs ausgegeben wird.

Schritt 7: Geben Sie einen Wert für das Feld *Log Upgrade Success Msg ein*. Dies ist die Syslog-Meldung, die nach erfolgreichem Abschluss eines Firmware-Upgrade-Versuchs

ausgegeben wird.

Schritt 8: Geben Sie einen Wert für das Feld *"Log Upgrade Failure Msg*" (Fehler bei *Protokollaktualisierung*) ein. Dies ist die Syslog-Meldung, die nach einem fehlgeschlagenen Firmware-Upgrade-Versuch ausgegeben wird.

Schritt 9: Klicken Sie auf die Schaltfläche Senden, um die Änderungen zu speichern.

General Purpose Par	ameters
GPP A:	
GPP B:	
GPP C:	
GPP D:	
GPP E:	
GPP F:	
GPP G:	
GPP H:	
GPP I:	
GPP J:	
GPP K:	
GPP L:	
GPP M:	
GPP N:	
GPP O:	
GPP P:	

#### Allgemeine Zielparameter

Schritt 1: Wählen Sie **Voice > Provisioning** im Konfigurationsprogramm für Telefonadapter aus. Dadurch wird das Fenster *Provisioning (Bereitstellung)* geöffnet.

**Hinweis:** Diese Parameter können in Bereitstellungs- und Aktualisierungsregeln als Variablen verwendet werden. Auf sie wird verwiesen, indem dem Variablennamen ein "\$"-Zeichen vorangestellt wird, z. B. \$GPP\_A \$GPP\_B.